

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 24 (1908)

Heft: 22

Rubrik: Verbandswesen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Organ
für
die schweiz.
Meisterschaft
aller
Handwerke
und
Gewerbe,
deren
Innungen und
Vereine.

Illustrirte schweizerische Handwerker-Zeitung

Unabhängiges
Geschäftsblatt
der gesamten Meisterschaft

XXIV.
Band

Direktion: **Walter Fenn-Holdinghausen.**

Erscheint je Donnerstags und kostet per Semester Fr. 3. 60, per Jahr Fr. 7. 20
Inserate 20 Cts. per einpaltige Petitzeile, bei größeren Aufträgen
entsprechenden Rabatt.

Zürich, den 27. August 1908.

Wohenspruch: Halte fest im Aug' dein Ziel;
Denn der Mensch kann, wenn er will.

Verbandswesen.

Der schweizerische Elektro-technische Verein hielt am 22. und 23. dieses Monats im großen Konzertsaal in Solothurn die Generalversammlung. Die Organisation des

Festes war von der Gesellschaft des Aare- und Emmenkanals, dem Elektrizitätswerk Wangen a. A. und dem Elektrizitätswerk der Stadt Solothurn übernommen worden; sie erwies sich als sehr vorzüglich. Samstagabend tagte unter Vorsitz des Herrn A. Zarusky-St. Gallen vorerst der Verband schweizerischer Elektrizitätswerke und daran anschließend der Verband der Glühlampeneinkaufsvereinigung, letztere präsiert von Wagner-Zürich. Im kleinen Konzertsaal fand gleichzeitig eine Ausstellung neuester elektrischer Apparate statt. Am Sonntag vormittag wurde unter dem Präsidium von A. Nizzola-Baden die Generalversammlung des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins abgehalten. Die zahlreichen Traktanden wurden ziemlich rasch abgewickelt. Der Vorstand wurde neu bestellt wie folgt; Täuber-Verlifton, Maurer-Freiburg, Kölliker-Zürich, Doppiker-Basel, Hamez-Droz-Chaux-de-Fonds, Landry-Lausanne und Brack-Solothurn. Zum Präsidenten wurde an Stelle des zurückgetretenen Nizzola der bisherige Vizepräsident Täuber gewählt. Die Aufsichtskommission der technischen Prüfungsanstalt wurde

in der bisherigen Zusammensetzung bestätigt, nämlich Bitterli-Wagner, Dr. Wyhling und Dr. H. Denzler, alle in Zürich, Chavannes-Genf. Die nächstjährige Versammlung wird in Chaux-de-Fonds stattfinden. Heute nachmittag wurde in Lutetbach die Hauptverteilungsstation des Elektrizitätswerkes Wangen besichtigt. Zum Schlusse freie Vereinigung im Bad Altisholz; für Montag ist die Besichtigung der Wangener Werke und des Eisenwerkes Gerlafingen angesetzt.

Ausstellungswesen.

Oberaargauisch-emmentalische Gewerbe- und Industrie-Ausstellung in Burgdorf, 30. August bis 27. September. Der kantonale-bernerische Gewerbeverband hat an die Sektionen und übrigen Handwerkervereine folgendes Kreisschreiben erlassen:

„Wir haben bereits an der Delegiertenversammlung vom 20. April auf die Gewerbe-Ausstellung in Burgdorf hingewiesen und deren Besuch empfohlen. Diese Ausstellung wird am 30. August eröffnet und dauert bis 27. September. Der rührige Handwerker- und Gewerbeverband von Burgdorf hat alles aufgeboten, um die Ausstellung zu einer in jeder Hinsicht gediegenen zu gestalten. Fleiß und Tüchtigkeit von Handwerk und Gewerbe werden an derselben in schönster Weise zur Darstellung gelangen. Wir laden die sämtlichen Handwerker- und Gewerbevereine daher wärmstens ein, der Ausstellung einen Besuch abzustatten. Abgesehen von dem be-